

Umgang mit Todeswünschen

Termin: Dienstag, 22. September 2026 von 10 bis 17 Uhr

Tagungshaus: Karlshöhe Ludwigsburg – Auf der Karlshöhe 1 – 71638 Ludwigsburg

In der Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen können geäußerte Todeswünsche Fachkräfte vor besondere Herausforderungen stellen. Diese eintägige Fortbildung vermittelt grundlegendes Wissen und praktische Orientierung für einen professionellen und reflektierten Umgang mit solchen Situationen.

Die Teilnehmenden lernen, unterschiedliche Formen von Todeswünschen besser einzuordnen, sensibel darüber ins Gespräch zu kommen und eigene Handlungssicherheit in der Praxis zu stärken. Neben kommunikativen, ethischen und rechtlichen Aspekten wird auch die eigene Haltung zum Thema sowie die Selbstfürsorge im professionellen Umgang mit belastenden Situationen thematisiert. Praktische Übungen und Fallbeispiele unterstützen den Transfer in die Praxis.

Veranstalter:

Hospiz- und Palliativverband Baden-Württemberg e. V. (HPVBW)

Geschäftsstelle: Heilbronner Straße 42, D-71634 Ludwigsburg

Internet: <https://hpvbw.de>, E-Mail: info@hpvbw.de

Vereinsregister Stuttgart, VR300653

Mit freundlicher Unterstützung des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg.

Zielgruppe:

Haupt- und ehrenamtlich in der Hospizarbeit tätige

Kosten für die eintägige Veranstaltung:

Inkl. Verpflegung, Tee und Kaffee 150,00 €

Für Mitglieder des HPVBW 100,00 €

Anmeldung:

Ausschließlich schriftlich per E-Mail oder Post an die HPVBW-Geschäftsstelle.

Anmeldeschluss: 13. August 2026

Stornobedingungen siehe Anmeldeformular.

Referentin:

Priv.-Doz. Dr. Kerstin Kreimeike ist ausgebildete Physiotherapeutin, Sozial- und Gesundheitswissenschaftlerin mit langjähriger Erfahrung in Forschung, Lehre und Fortbildung im palliativen Kontext. Sie war am Zentrum für Palliativmedizin der Uniklinik Köln maßgeblich an der Entwicklung des Schulungskonzepts „Umgang mit Todeswünschen“ beteiligt. Aktuell ist sie wissenschaftlich an der Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München tätig und Mitglied im Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP). Ihre Arbeitsschwerpunkte liegen im Umgang mit Todeswünschen und (Anfragen nach) Suizidassistent, dem Sterben im Krankenhaus sowie der Kompetenz im Umgang mit schwerer Krankheit, Sterben, Tod und Trauer in der Gesellschaft.

Hiermit melde ich mich verbindlich an für:

Umgang mit Todeswünschen

am 22. September 2026, Karlshöhe Ludwigsburg – Auf der Karlshöhe 1 – 71638 Ludwigsburg

Name, Vorname Teilnehmer*in

E-Mail

Telefon

Ich bin ☐ hauptberuflich oder ☐ ehrenamtlich tätig.
Bewirtung vegetarisch? ☐ ja ☐ nein

Für das Parken auf dem Gelände der Karlshöhe ist ein Parkausweis erforderlich.
Anfahrt mit PKW? ☐ ja ☐ nein

Hospizeinrichtung/Adresse oder Stempel

Rechnungsadresse, falls abweichend von oben

Die schriftliche Anmeldung ist verbindlich. Eine Eingangsbestätigung geht Ihnen per E-Mail zu.

Anmeldeschluss: Donnerstag, 13. August 2026

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie Informationen zur Anreise und die Seminar- Rechnung per Post. Die maximale Teilnehmendenzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Bei Unterschreiten der Mindest-Teilnehmendenzahl oder sonstigen unvorhergesehenen Ereignissen behalten wir uns vor, die Veranstaltung vor Seminarbeginn abzusagen.

Stornierungsbedingungen:

Rücktritt bis zum Anmeldeschluss ist kostenfrei möglich. Danach sind die Kosten in voller Höhe zu entrichten, außer, Sie können dem Veranstalter eine/n Ersatzteilnehmer/-in schriftlich benennen. Bei Rücktritt nach dem Anmeldeschluss wird vom Veranstalter generell 30 € Verwaltungsentgelt in Rechnung gestellt.

Mit meiner Anmeldung willige ich/willigen wir ein, dass der Veranstalter im Rahmen seiner satzungsgemäßen Zwecke meine/unsere angegebenen Daten zur Anmeldung, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltung verarbeiten darf.

Datum/ Unterschrift Teilnehmer/-in

Datum/Unterschrift entsendende/r Hospizeinrichtung/Arbeitgeber

Ihre vollständig ausgefüllte und unterschriebene Anmeldung senden Sie bitte bis zum 13.08.2026 (Eingangsdatum) an: Hospiz- und PalliativVerband Baden-Württemberg e. V. - Heilbronner Str. 42 - 71634 Ludwigsburg - oder per Fax an: 07141 991877-2 – oder per E-Mail an: info@hpvbw.de